



BARTHOLOMÄUS BLÄTTLA

Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinde Brodswinden

August - September 2019 Nr. 160

**„Nähme ich Flügel der Morgenröte und bliebe am äußersten Meer,
so würde auch dort deine Hand mich führen und deine Rechte mich halten“. (Psalm 139)**



Liebe Leserin, lieber Leser!

Darf es **mal etwas Lustiges** sein? Ich hab diese herrliche Bild-Montage gefunden, und sie hat mich spontan begeistert.

Da sitzt man in seinem Flieger, der schon weit abgehoben hat. Und plötzlich schaut das wache Gesicht einer Giraffe durch das Fenster. Und das gute Tier grüßt mich auch noch freundlich mit einem „Hallo“!

Das ist Ihnen noch nicht passiert, wenn Sie mit dem Flugzeug unterwegs waren. Steht vielleicht demnächst ein Flug an?

„Nähme ich Flügel der Morgenröte...“ David betet in seinem Psalm, dass **Gott echt überall** ist. Wo ich auch sein mag, Gott ist (schon) da. Er ortet mich, und ich kann ihn nicht „wegdrücken“ und vor ihm fliehen. Selbst am „äußersten Meer“ ist er, wo danach nichts mehr kommt. Keine Entfernung ist ihm zu weit und keine Höhe zu hoch.

Wie diese Giraffe, die so unglaublich weit oben ist, ist Gott auch dort, wo man es nicht denken mag. Aber das verwendet er nicht gegen mich. Er ist **nicht der „big brother“**, der mich „durch die Fensterscheibe“ beobachtet, sondern der, der mich noch immer „führen“ und „halten“ will.

Er weiß, wo ich bin, und was bei mir gerade so abgeht, er ist immer auf „Ball“-Höhe. Wie diese große Giraffe grüßt er mich freundlich und sagt mir, dass er mich begleiten und tragen will. Bei ihm bin ich in besten Händen.

Ich wünsche Ihnen, was auch immer ansteht, die Geborgenheit bei dem Gott, der uns hält. Und wenn es gerade dran ist: einen angenehmen Flug!

Ihr Pfr. *Rainer Finzer*

Seniorenachmittag

Unser **Sommerfest** im Juli war geprägt von guter Gemeinschaft und Geselligkeit.



Jörg Kernstock machte mit seinem Akkordeon Stimmung, und das Volk sang die **volkstümlichen Lieder** gerne mit: „Hoch auf dem gelben Wagen“ und das Frankenlied, „Kein schöner Land“ und viele mehr. Vielen Dank an den Musiker! Unser Team hatte für den Nachmittag wieder ein **hervorragendes Büffet** vorbereitet, das wir mit Genuss ziemlich leer geräumt haben.



Obwohl nach der Mahlzeit nicht mehr so viel Blut im Hirn war, machten viele dann

beim **Quiz** mit, und die Köpfe haben schwer geraucht. 20 Bauwerke (im Bild, hier sind 10 davon) waren ihrem Namen und der passenden Stadt zuzuordnen. Könnt ihr die Bilder alle auswendig benennen?



Unser **nächster Senioren-Nachmittag** ist am Donnerstag, **19. September, 14.30 Uhr**, und da werden wir wieder mit **Bildern**, Eindrücken und Infos in der „weiten Welt“ unterwegs sein. Willkommen!



Eltern-Kind-Gruppe

Am Donnerstag, den 26.6. 2019, machte sich die Eltern-Kind-Gruppe auf zum Ausflug nach Weiherschneidbach auf den **Bauernhof**. Dort wurden wir von **Bauer Jan Hölscher** herzlich begrüßt. Er ließ uns erst mal Zeit, in Ruhe anzukommen.

Dann durften wir die **Hühner** in ihrem Gehege erleben und einen Hahn, der durch seine Größe herausstach. Im Anschluss daran lernten wir die beiden **Esel** Flocke



und Lala kennen, die sich von allen willig streicheln ließen.

Weiter ging es zum **Damwild**. Die Hirsche nahmen unser altes Brot, das wir ihnen anboten, dankend an. Wir machten sogar ein kleines Reh ausfindig, das sich auf den Boden gelegt hatte.

Zum Schluss durften wir drei **Entenküken** anfassen und streicheln. Sie waren erst vor

wenigen Tagen geschlüpft. Das war ein Erlebnis!!!! Nach diesem Rundgang machten wir in einer überdachten Laube unser **Picknick** und ließen die Eindrücke des Hofes und der Tiere auf uns wirken.

Gott sorgte wunderbar für uns an diesem Tag. Zum guten Schluss erlebte das v. a. eine Mama, die ihren Autoschlüssel im Damwild-Gehege verloren hatte. Er ließ sich wieder finden!! Wir waren alle dankbar und erleichtert.

Wir bedankten uns bei Herrn Hölscher ganz herzlich für die Zeit, die er sich genommen hatte und freuen uns schon auf nächstes Jahr, wenn wir wieder kommen dürfen.

E.H.





Zwölf Ladies und sieben Herren aus den Konfirmations-**Jahrgängen 1993 und 1994** haben am 21. Juli **Silberne Konfirmation** gefeiert.

Der Festgottesdienst wurde **musikalisch ausgestaltet** von Posaunenchor und Orgel.

Der exakt 50. Jahrestag der ersten Mondlandung gab der **Predigt** das Thema:

1. „**Als der Mond ein Stück Erde wurde**“ (Zitat FLZ vom 18. Juli): Zum ersten Mal schickte sich der Mensch an, außer-irdischen Boden zu betreten. Ein wahrhaft großer

Schritt für die Menschheit.

2. „**Als die Erde ein Stück Himmel wurde**“. Vor 2000 Jahren betrat ein Bürger des Himmels erstmals außer-himmlichen Boden. Das war sicher ein noch viel größerer Schritt. Obwohl Jesus so ganz anders war, wurde der Prinz des Himmels „one of us“, und die Tür zum Himmel ging für uns weit auf.

3. „**Als ich ein Stück Himmel wurde**“, weil Jesus in mein Leben kam – vielleicht damals bei der Konfirmation, oder auch später. Er ist aus Liebe einer von uns geworden, und nun will ich aus Dank auch einer von ihm sein...

Beide Konfirmations-Jahrgänge erhielten im Gottesdienst eine **Gedenk-Urkunde**, und schließlich feierte die ganze Gemeinde das **Abendmahl**.



Frauenkreis

Rückblick

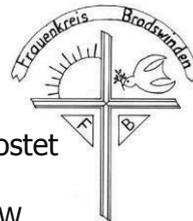
Im **Juli** begab sich der Frauenkreis auf Reisen: zeitlich und örtlich. Wir fuhren ins **Theater** und sahen uns das Stück „Sommer, Sonne, 79“ an. Eine beschwingte Schlagerrevue zum Mitsingen und Mitschunkeln. Wir hatten einen schönen Abend und viel Spaß in Dinkelsbühl.



M.K.

Vorankündigung

Am **10. September** besuchen wir den Garten „**Hortus Felix**“ in Herrieden. Eine Zone für Insekten. Ein Ort ausgewogener Gestaltung, indem die Sonne, die Feuchtigkeit und die natürliche Düngung optimal genützt und das ökologische Gleichgewicht entwickelt wird. Um **17.30 Uhr** ist Treffpunkt an der Kirche. Wir freuen uns auf zahlreiche Beteiligung. Der Eintritt kostet ca. 6,- € pro Person.



M.W.

Geburtstags-Ständerle vom Posaunenchor



Es ist eine schöne Sitte, dass unser Posaunenchor aus Anlass eines Geburtstages, sofern man es wünscht, der Jubilarin/dem Jubilar ein Ständerle spielt: geistliche und volkstümliche Weisen, die gern zum Mitsingen einladen.

Melden Sie sich doch bitte, wenn Sie diesen Dienst in Anspruch nehmen wollen (vielleicht auch für einen lieben Angehörigen). Es betrifft die **Geburtstagskinder ab 70 Jahren** aufwärts (siehe nächste Seite).

Kontakt: Hans Muser, 09827/1676
Werner Herzog, 09805/836

Impressum:

Herausgeber:

Evangelisch-Lutherisches
Pfarramt
Brodswinden 31

Verantwortlich:

Pfr. Rainer Grimm
Danke an alle Mitwirkenden
und danke an die werbenden
Firmen, die uns unterstützen!
Auflage: 900 Stück

Druck:

DMP-DRUCKEREI

Ringstraße 15
91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874-322459
Fax: 09874-3349990
info@dmp-druckerei.de
www.dmp-druckerei.de

Werbung:

Heinrich Herbst,
Untere Mühlleite 18,
Brodswinden,
Tel. 77 667, Fax 13991
**Redaktionsschluss der
nächsten Ausgabe ist
jeweils am 15. des
Vormonats.**

Alle Daten dienen nur kirchlichen Zwecken, jede gewerbliche Weiterverwendung ist unzulässig.

Wir gratulieren ...

... im August 2019

7. 8.	Ernst Schlötterer, Winterschneidbach	zum 78.
9. 8.	Heidemarie Käßer, Brodswinden	zum 72.
11. 8.	Elsbeth Wirth, Winterschneidbach	zum 79.
12. 8.	Elfriede Fessel, Wallersdorf	zum 80.
16. 8.	Christa Meyer, Höfstetten	zum 73.
19. 8.	Johann Troßmann, Wallersdorf	zum 84.
20. 8.	Johanna Hochreuter, Claffheim	zum 78.
21. 8.	Christian Auer, Brodswinden	zum 72.
27. 8.	Michael Enser, Gösseldorf	zum 85.

... im September 2019

2. 9.	Babetta Horneber, Wolfartswinden	zum 79.
3. 9.	Günter Stadelbauer, Brodswinden	zum 77.
5. 9.	Richard Wütschner, Brodswinden	zum 70.
6. 9.	Nelli Wolf, Brodswinden	zum 84.
6. 9.	Robert Blättler, Brodswinden	zum 71.
10. 9.	Dr. Michael Kleßmann, Höfstetten	zum 76.
14. 9.	Marianne Sommer, Höfstetten	zum 79.
16. 9.	Konrad Lang, Wolfartswinden	zum 74.
18. 9.	Adelheid Blank, Winterschneidbach	zum 78.
21. 9.	Edgar Bauer, Brodswinden	zum 70.
23. 9.	Wilhelm Vogel, Wallersdorf	zum 71.
24. 9.	Erika Dünghfelder, Wallersdorf	zum 86.
26. 9.	Elsa Helmreich, Brodswinden	zum 81.
27. 9.	Karin Dietrich, Brodswinden	zum 75.
28. 9.	Frieda Walz, Wallersdorf	zum 87.
28. 9.	Maria Häßlein, Brodswinden	zum 77.
30. 9.	Ernst Muser, Claffheim	zum 70.

Auf dieser Seite werden regelmäßig die Kirchengemeinde-Mitglieder ab dem 70. Geburtstag veröffentlicht. Diese Information im Gemeindebrief wird weitgehend gern angenommen. Auch aufgrund der Datenschutzverordnung weisen wir darauf hin, dass Sie sich bitte rechtzeitig im Pfarramt melden, wenn Sie keine Veröffentlichung (mehr) wünschen. Danke.

Gottesdienste in unserer Bartholomäus-Kirche



... im August

4. August	9.30 Uhr Gottesdienst	Pfarrer Grimm
11. August	9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Pfarrer Grimm
18. August	9.30 Uhr Gottesdienst	Lektor Bergmann
25. August	9.30 Uhr Kirchweih-Gottesdienst, anschließend Kirchkaffee	Dekan Stiegler

... im September

1. September	9.30 Uhr Gottesdienst	Prädikantin Götz
8. September	9.30 Uhr Gottesdienst	Theologin Anschütz
15. September	10.00 Uhr Start-Gottesdienst (Präparanden und Konfirmanden), anschließend Kirchkaffee	Pfarrer Grimm
22. September	9.30 Uhr Gottesdienst	Pfarrer Grimm
29. September	9.30 Uhr Gottesdienst	Pfarrer Meister
15. September	gleichzeitig Kindergottesdienst	

... Anfang Oktober

6. Oktober	9.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest, anschließend Kirchkaffee	Pfarrer Grimm
-------------------	---	---------------

Unsere Wackelzähne durften am 3. Juni 2019 einen lehrreichen Nachmittag bei den Bienen des Bienenzüchtervereins Ansbach verbringen. Norbert Hauer, der Vorsitzende, erklärte uns hautnah, wie die Bienen leben, welche die Arbeiterbienen sind oder welche die (männlichen) Drohnen und wo die Königin ist. Das Alter der Königin kann man an einem farbigen Punkt erkennen. Wir beobachteten sogar junge Bienen beim Durchbrechen der Wabe! Anschließend gab es noch ein leckeres Honigbrot und viel Infomaterial. Es war ein sehr erlebnisreicher Nachmittag. Die Kinder waren total begeistert und hatten keine Angst vor den Bienen.



Danke außerdem an

- Julia und Nina Schultheiß aus Brodswinden, die uns viele Spiele, Puzzles und Bücher aus ihrem Bestand geschenkt haben.
 - Familie Melanie und Christian Kups aus Brodswinden, die uns viele Kostüme ihrer Kinder zum Verkleiden und viele Spiele vorbeigebracht haben.
- Allen Kindern und Familien ein herzliches „Vergelt’s Gott!“

Rückblick auf den Kindergarten-Ausflug

Unser Kindergarten-Ausflug ging heuer ins Freilandmuseum



nach Bad Windsheim. Bei schönem Wetter trafen sich viele Eltern, um die alten Fachwerkhäuser anzuschauen. Wir hatten auch zwei Aktionen für verschiedene Altersgruppen der Kinder gebucht: Für die

Vorschulkinder (und auch interessierte Schulkinder) „Von der Kuh zum Butterbrot“, für die Jüngeren „Tiere in Haus und Hof“.



Mit den Wackelzähnen ging es zuerst in den Kuhstall. Um Milch zu bekommen konnten die Kinder an einer Plastikkuh das Melken versuchen. Alle haben es geschafft!

Danach stellten die Wackelzähne im Bauernhaus aus Sahne Butter und Buttermilch her. Mit viel Muskelkraft und jeder Menge Geduld gelang den Kindern die Butter richtig gut. Daraufhin gab's für alle einen Schluck Buttermilch und ein großes Stück Butterbrot mit Salz.

Die restlichen Kinder erkundeten mit ihren Eltern einen Teil der Innenräume der Fachwerkhäuser. Dabei erkannte man, in welchen kleinen und dunklen Räumen sich die Menschen früher aufhielten. Während des Rundgangs trafen sie verschiedene Tiere, die zu dieser Zeit auf den Höfen lebten. Teilweise hatten die Kinder die Möglichkeit, diese sogar zu streicheln.

Alle drei Gruppen trafen sich nach den Führungen am Erlebnisspielplatz zum gemütlichen Mittagessen und gemeinsamen Spiel.

Zum Abschluss konnte jeder das Freilandmuseum noch auf eigene Faust erkunden. Es war ein schöner Ausflug für alle, die dabei waren.

Freizeit nach Veitsweiler

Mit 18 Vorschulkindern fuhren wir am Dienstag, den 16.7. mit dem Bus nach Veitsweiler.

Voller Spannung wurde das Freizeitheim erkundet und jeder suchte sich seinen Freund und sein Zimmer aus, wo er die drei Tage verbringen wollte. Auch der große Garten mit Fußballtoren, Volleyballnetz, Grillplatz und einer großen Hecke zum Verstecken war ideal zum Spielen und Toben.

Der Spielplatz hatte einige Attraktionen zu bieten: ein großes Klettergerüst mit Sprossen zum Entlanghängeln, Feuerwehrränge und Kletterwand, eine große Rutschbahn und eine Nestschaukel.

Leider war die Seilbahn nicht zu benutzen, denn der Sitz war abgebaut... schade!!

Wer sich nicht draußen aufhalten wollte, konnte auch im Spielzimmer kickern oder Tischtennis spielen, im Speiseraum malen oder Tischspiele machen.

Gemeinsam ging es auch in den Wald, um Feuerholz für das Lagerfeuer zu sammeln

und einen Jägerstand zu erklimmen. Auf einem Bauernhof durften unsere Kids Kühe füttern und Kälbchen streicheln.

Auch eine Wasserschlacht durfte bei den sommerlichen Temperaturen



nicht fehlen. Als Erinnerung an die Freizeit durften die „Wackelzähne“ ein Sparschwein bemalen, ein Tagebuch gestalten und sich ins Gästebuch eintragen.

Ein Highlight war die Nachtwanderung und das Lagerfeuer, wo die Kinder an Stöcken Wienerle und Brezen selbst grillen konnten. In einer Kinderkonferenz vorher im Kindergarten durften die Kids ja abstimmen, was es alles zu essen geben soll. Deshalb langten alle auch kräftig zu, als es ihre Lieblingsspeisen gab. Bei der abendlichen Zusammenkunft erzählten alle, wie schön sie den Tag fanden und was das tollste Erlebnis für sie war. Am Donnerstagabend konnten die Eltern ihre Kinder wieder wohlbehalten in die Arme schließen – was für eine Freude!

Moni, Franzi, Felix und Hedwig (das „Freizeit-Betreuerteam“) waren ganz erstaunt, wie freundschaftlich die Kinder miteinander umgingen und wie selbständig und eigenverantwortlich sie den Tag nach ihren eigenen Wünschen gestalteten – Kinder, ihr wart supertoll!!

Wir nehmen Abschied

Liebe Gemeinde,

nun ist meine Zeit in der Jim-Knopf-Gruppe auch schon wieder vorbei. Ein ganz großes Dankeschön gilt dem gesamten Team des Kindergartens, das mir stets mit Rat und Tat zur Seite gestanden hat. Ebenso den Kindern und Ihren Eltern für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen. Danke für diese so kurze, aber wunderschöne und lustige Zeit.

Zusammen spielen, die Welt entdecken, aufwachsen, lachen, singen und tanzen – Voller positiver Eindrücke und mit noch mehr Motivation starte ich nun ab September mit dem dualen Studiengang „Erziehung, Bildung und Gesundheit im Kindesalter“ an der Evangelischen Hochschule in Nürnberg.

Ich wünsche nun allen Kindern, Eltern sowie dem Kindergartenteam erholsame Sommerferien und einen tollen Start in das neue Kindergartenjahr!

„Die wirklich wichtigen Dinge haben wir im Kindergarten gelernt!“

Mit freundlichen Grüßen

Kerstin Ippach

Liebe Eltern,

So langsam aber sicher geht meine Zeit hier im Kindergarten zu Ende. Für mich geht es nach diesem Jahr für zwei Jahre in die Fachakademie für Sozialpädagogik nach Neuendettelsau, um dort meine Ausbildung zum Erzieher zu machen.

Ich muss und möchte mich erst einmal bei den Eltern und beim Team Lummerland bedanken für die tolle Zusammenarbeit. Ihr wart immer nett und freundlich zu mir und habt mich so gut es geht mit in die Arbeit einbezogen. Mir hat es wirklich sehr viel Spaß gemacht, hier zu arbeiten und ich glaube, ich werde es echt vermissen. Auch bei Fragen über den Kindergartenalltag seid ihr auf mich zugekommen und habt mir vertraut, das gab mir immer wieder ein sicheres Gefühl und hat mir gezeigt, wie gute Zusammenarbeit aussieht.

Die ganze Erfahrung, die ich hier sammeln konnte wird mir auf jeden Fall im weiteren Verlauf meiner Karriere helfen, um mich zurechtzufinden.

Ich wünsche euch noch eine schöne und angenehme Zeit hier im Kindergarten Lummerland, und ich hoffe, wir sehen uns mal wieder, da ich ja bestimmt nochmal den ein oder anderen Tag zu Besuch da bin.

Bis dahin eine gute Zeit!

Felix Schmidt

Auch wir vom Kindergartenteam möchten uns ganz herzlich bei Euch, liebe Kerstin, lieber Felix, bedanken. Ihr habt uns in vielen Dingen echt unterstützt und wart immer hilfsbereit und habt euch super in unser Team eingefunden. Den Kindern ward ihr immer eine begehrte Anlaufstelle, sei es zum Spielen, zum Lernen oder auch einmal zum Trösten. Dankeschön für euren liebevollen Einsatz und für eure Ideen, die ihr eingebracht habt. Die Kinder und auch das Team werden euch vermissen. Aber ihr seid herzlich eingeladen, uns bei Gelegenheit zu besuchen! Für Euren weiteren Weg wünschen wir euch alles Liebe, Gottes Segen und Geleit.

Abschied 2

Liebe „Wackelzähne“, auch für euch ist die Zeit bei uns hier schon beinahe vorbei. Ihr werdet erst die freie Zeit mit euren Familien genießen, bevor ein neuer, spannender, aufregender, aber hoffentlich schöner neuer Abschnitt beginnt: die Schule!

Wir vom Kindergarten wünschen euch dafür: viel Freude, gute Freunde, wenn ihr sie braucht, das nötige „Köpfchen“ zur rechten Zeit... und immer noch genug Zeit zum Spielen, Spaß haben, Freunde treffen. Einen Freund habt ihr immer, der mit Euch mitgeht: Jesus wird immer an Eurer Seite sein. Wenn Euch mal ein bisschen bange ist, könnt ihr immer zu ihm beten. Wir wünschen Euch eine schöne und gesegnete Schulzeit! Außerdem würden wir uns echt freuen, Euch an Eurem großen Tag als Schulkind im Kindergarten zu begrüßen! Schaut doch mal vorbei, wir halten den 1. Schultag als „Besuchertag“ bei uns frei!

... und Abschied 3

Liebe Gemeindemitglieder!

Wie schnell doch die Zeit vergeht... Ich erinnere mich noch gut an den 20. April 1998, meinen ersten Arbeitstag im Kindergarten in Brodswinden. Als Schwangerschaftsvertretung von Bettina Krug wurde ich befristet eingestellt, daraus sind nun über 21 Jahre geworden. Ca. 20 Jahre davon als Leitung, obwohl ich diesen „Job“ eigentlich gar nicht machen wollte. Aber diese Zeit im Kindergarten war für mich Freude, Erfüllung und Glück. Die Kinder, die ich betreuen durfte, gaben mir so viel an Liebe, Zutrauen und Herzlichkeit zurück (vor allem meine „Zwerge“ aus der Kleinkindgruppe), dass ich zufrieden und dankbar den Tag abschließen konnte. Natürlich gab es auch Tage, wo meine Geduld erschöpft war, die Kinder schwer zu „bändigen“ waren oder versuchten, die aufgestellten Regeln ständig zu brechen, wo Ermahnungen und Konsequenzen nicht halfen, das Verhalten der Kinder zu ändern. Aber der Zusammenhalt im Team, die

Mitarbeit der Eltern oder die Unterstützung durch Fachdienste führte meist doch zum Erfolg. Es macht mich zufrieden, wenn ich miterleben darf, wie toll sich die Kinder entwickeln, wie wissbegierig sie sind, wie Freundschaften aufgebaut werden und wie jeder seinen Platz im Gruppengefüge findet. Auch die Feste, die Gottesdienste und Veranstaltungen waren Highlights, an die ich mich gerne erinnere. Die Vorschulkinder auf ihrer dreitägigen Freizeit zu begleiten, machte mir jedes Jahr großen Spaß. Zu sehen, wie selbständig sie geworden sind, was sie sich schon alles zutrauen und wie gut sie sich in der Gruppe behaupten können, war für mich immer wieder faszinierend.

Ein ganz großes Dankeschön gebührt meinem Team, das mich die gesamte Kindergartenzeit so toll unterstützt hat, bei Notsituationen immer ausgeholfen hat und stets ein kollegiales und freundschaftliches Miteinander gepflegt hat – es war immer jeder für den anderen da. Der gute Zusammenhalt im Team begründet sich auch darin, dass fünf Mitarbeiterinnen (Bettina K., Ulrike W., Monika M., Kerstin D. und Marion Sch.) schon länger als ich im Kindergarten arbeiten und wir zusammen ein starkes Fundament bildeten, wo auch neue Mitarbeiter mit getragen wurden. Man kennt die Stärken jedes Einzelnen, mit denen er das Team bereichert und man weiß durch die jahrelange Zusammenarbeit, dass man sich 100 % auf seinen Mitarbeiter verlassen kann. Auch in schwierigen Situationen suchte man in gemeinsamen Gesprächen nach einer Lösung, damit sich keiner alleingelassen fühlte.

Bei meinem Team aus der Jim-Knopf-Gruppe (Cathleen W., Nicole K. und wechselnden Vorpraktikanten) möchte ich mich noch extra ganz herzlich bedanken. Sie betreuten die Kinder hervorragend weiter, wenn ich mal wieder anderen Verpflichtungen nachgehen musste und die Gruppe verließ. Sie planten selbständig Bastelangebote und gestalteten eigenverantwortlich die Bilder-Dokumentationen der Kinder. Auch in Bezug auf Computerarbeiten wurde ich von ihnen tatkräftig unterstützt. Vergelt's Gott für Eure tolle Mitarbeit und Unterstützung, für das harmonische Miteinander und die liebevolle Betreuung unserer Kleinen.

Nicht vergessen darf ich meine Stellvertretung, die Marion. Ohne sie wäre ich mit vielen Arbeiten, die am PC zu erledigen waren, hilflos gewesen. Ich erledigte die Vorarbeiten und Marion pflegte alles im Computer ein (Monatsabrechnungen, Mittagessen, Neuaufnahmen, Stundenänderungen, usw.). Einladungen, Elternbriefe und Formulare gestaltete sie ebenfalls am PC, wie auch die Beiträge im „Bartholomäus-Blättla“. Sie ließ auch des Öfteren ihre Arbeit in der Gruppe liegen, um für mich im Büro was zu erledigen. Herzlichen Dank für Deine Mithilfe und großartige Unterstützung.

Was bleibt ist Dankbarkeit

- für die Kinder, die immer offen, liebevoll und ehrlich waren.
- für das Team, das mich die ganzen Jahre lang ertragen hat, für das gute Miteinander und die gegenseitige Hilfe.

Was bleibt ist Dankbarkeit

- für unseren Träger, Herrn Pfarrer Grimm, der uns unterstützte, wenn es notwendig war.
- für den Kirchenvorstand, der unsere Belange und Vorschläge ernst nahm (z.B. in Bezug auf Personal) und finanzielle Mittel für Neuanschaffungen genehmigte.

Was bleibt ist Dankbarkeit

- für den tollen Elternbeirat, der mit anpackt, wo Hilfe gebraucht wird, mit plant und organisiert bei Festen

und das Team immer wieder unterstützt.

- für die Eltern, die offen sind für Gespräche, für ihr Verständnis bei Notsituationen und für ihre tatkräftige Hilfe bei Festen.

Was bleibt ist Dankbarkeit

- für die gute Zusammenarbeit mit den Fachdiensten zum Wohle unserer Kinder.

- für die Kooperation mit der Grundschule, damit für unsere „Wackelzähne“ der Übergang gut gelingen kann.

Was bleibt ist Dankbarkeit

- dass in all den Jahren nie ein wirklich schlimmer Unfall passiert ist und unsere Kinder davor bewahrt geblieben sind. Gott sei Dank!

Aber alles hat seine Zeit und so freue ich mich jetzt wahnsinnig auf meinen Ruhestand. Jetzt kann ich den gesamten Tag nach meinen persönlichen Wünschen gestalten, und falls ich mal Sehnsucht nach den Kindergartenkindern haben sollte, gehe ich zu meinen Enkeln. Die genießen es auch, wenn die Oma beliebig viel Zeit mit ihnen verbringen kann.

Hiermit möchte ich mich vom Kindergarten verabschieden und Ihnen allen für die Zukunft viel Glück, Gesundheit und Gottes reichen Segen wünschen!

Ihre Hedwig Reiß

Wir vom Team bedanken uns auch sehr herzlich bei unserer Hedwig. Eine lange Zeit durften wir zusammen den Weg miteinander gehen. Es gab viel Schönes. Und sollten doch mal Wolken am Himmel aufgezogen sein, haben wir alles getan, dass die Wolken nicht schwarz wurden und dass nach einem kurzen Regen wieder die Sonne schien.

Wir haben unsere Hedwig gebührend in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet, wenn Sie dieses „Blättla“ in Händen halten. Darum nicht viele Worte, mehr dazu im nächsten Gemeindebrief.



Ein „geheimnisvolles Paket“ für den Kindergarten „Lummerland“...

Liebe Eltern und alle anderen Lummerland-Bewohner und -Besucher, liebe Gemeindemitglieder!

Ab September werde ich ein Teil des „Lummerland“-Teams und möchte mich deshalb kurz bei Ihnen vorstellen.

Mein Name ist Bianca Suschinsky und ich wurde 1986 in Schillingsfürst geboren, bin in Leutershausen aufgewachsen und wohne mittlerweile auch wieder dort.

Nach meiner Ausbildung zur Erzieherin bei der Diakonie Neuendettelsau begann mein beruflicher Werdegang in Baden-Württemberg. Anschließend war ich für fünf Jahre in Rheinland-Pfalz, bevor es mich 2015 wieder nach Bayern zog.

Die Arbeit in mehreren Bundesländern verschaffte mir vielseitige Einblicke in doch sehr unterschiedliche Bildungspläne und Konzepte.

In den vergangenen Jahren durfte ich in diversen Einrichtungen die

verschiedensten Arbeitsbereiche kennenlernen und konnte dadurch sehr viele Eindrücke sammeln und mitnehmen.

Ich habe Erfahrungen im Umgang mit Kindern im Alter von sechs Wochen bis vierzehn Jahren. Außerdem war ich ein Jahr als Sprachförderkraft tätig.

Seit mittlerweile vier Jahren arbeite ich in einer von sechs Krippengruppen einer elfgruppigen Einrichtung, d.h. mit den Ein- bis Dreijährigen.

Derzeit mache ich noch eine Weiterbildung zur „Fachpädagogin für die Arbeit mit Kindern unter drei Jahren“. Da mir bei meinem jetzigen Arbeitsplatz religiöse Aspekte und Werte fehlen, habe ich diese berufliche Veränderung angestrebt.

Im „Lummerland“ habe ich mich sofort wohl gefühlt und wurde sehr herzlich aufgenommen, deshalb freue ich mich umso mehr darauf, das „Lummerland“ nach und nach ausgiebig zu erkunden und Sie alle persönlich kennen zu lernen.

Eine gute Zeit und bis bald im „Lummerland“

Ihre Bianca Suschinsky

Auch wir vom Team freuen uns auf unsere neue Leiterin. Wir hoffen, dass sie sich bei uns wohl fühlt, dass sie ihre Fähigkeiten gut einbringen kann und gut mit uns und ihrer neuen spannenden Aufgabe zurecht kommt und hineinwächst. Wir werden sie wo es uns möglich ist, unterstützen und wünschen ihr viel Spaß, einen guten Start und nicht zuletzt Gottes Begleitung, Schutz und Segen für die verantwortungsvolle Aufgabe!

Unsere Termine für August und September

9.8. – 30.8. Der Kindergarten macht Sommerferien.

2.9.: Erster Kindergartentag

10.9. 1. Die „Wackelzähne“ sind beim Schulanfangsgottesdienst um 8.15 Uhr mit dabei.

Wir wünschen Ihnen und uns eine gesegnete Sommerzeit!

Ihr Kindergartenteam

Kaffee- und Kuchenverkauf beim Frühlingsfest am 12. Mai 2019

Rein zufällig erfuhr der **Elternbeirat**, dass das Autohaus Farnbacher einen ortsansässigen Kindergarten suchte, der am großen Frühlingsfest den Kaffee- und Kuchenverkauf übernehmen wollte. Sämtliche Einnahmen durfte der Kindergarten behalten. Das ließen wir uns natürlich nicht entgehen. Die Freude war enorm, als wir hörten, dass wir tatsächlich nur Kuchen und Verkaufspersonal stellen sollten, den Rest (Kaffee, Zucker, Milch, Geschirr,...) stellte großzügig die Firma Farnbacher zur Verfügung. Ganz kurzfristig lieferten wir auch schon am Samstag 11.5.2019 einige Kuchen, die für uns verkauft wurden. Am Sonntag rückten wir dann bepackt mit Köstlichkeiten an und unterstützten die Farnbacher-Damen am Stand, was äußerst kurzweilig war, dank der vielen Events im Autohaus und Zauberer Helmuto.

Am Ende des Tages konnten wir stolze 365 Euro in unserer Kasse verbuchen. Das Autohaus Farnbacher

spendete zusätzlich 250 Euro. Der Wahnsinn!

Wir bedanken uns aufs herzlichste bei Marlies und Hanne Farnbacher für diese tolle Gelegenheit, die absolut unkomplizierte Zusammenarbeit und Unterstützung und natürlich für die großzügige Spende. Es hat richtig Spaß gemacht bei euch.

Herbstbasar

Am Sonntag, den 13.10.2019 von 14:00-15:30 organisiert der Elternbeirat wieder einen Basar für gebrauchte Kinderbekleidung, Spielsachen und Bücher im Gemeindehaus. Es wird Kaffee und Kuchen (auch zum Mitnehmen!) angeboten. Wir freuen uns auf viele Kinder, Eltern, Großeltern und Freunde! Wer selbst etwas verkaufen möchte, kann sich gerne bei Tanja Mitchell (Tel. 0981-95450) melden.

Bitte merken Sie sich den Termin vor und schauen Sie doch an diesem Tag vorbei!

Der „Lummerland“-Elternbeirat

Konzert mit „Lights of Gospel“

Unter der Leitung von **Roberta Collins**, deren einmalige Stimme begeistert und gleichzeitig die Seele berührt, bringen die **Lights of Gospel** ihre Begeisterung und Lebensfreude mit schwungvollen und mitreißenden Liedern zum Ausdruck.

„Wir singen vom Herzen und nicht vom Blatt“, so die oberste Regel von Roberta Collins.

Sogar Howard Carpendale hat den Chor für seinen Auftritt im November 2015 gebucht

und im Januar 2019

wurde der Chor ausgewählt, mit den „100 Voices of Gospel“ auf der Bühne der Meistersingerhalle zu stehen.



Foto:
Maja Schirle

Die Zuhörer erwartet ein Mix aus altbekannten und neuen Liedern mit einem authentischen, amerikanischen Gospelsound, deren Rhythmus zum Aufstehen, Singen und Klatschen animiert.

**Sonntag, 13.10.2019, 17.00 Uhr
in der Kirche von Brodswinden**

Der Eintritt ist frei – Spenden erwünscht!

Termine – (kurz) notiert



Sonntag, 25. August: 9.30 Uhr Kirchweih-Gottesdienst, diesmal mit **Dekan Hans Stiegler**

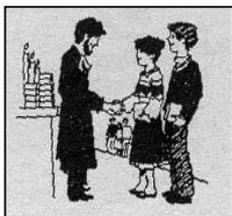
Im Anschluss an den Gottesdienst: **Posaunenchor-Musik**

„Wie lieb sind mir deine Wohnungen, HERR Zebaoth! Meine Seele verlangt und sehnt sich nach den Vorhöfen des HERRN; mein Leib und Seele freuen sich in dem lebendigen Gott ... Gott, der HERR, ist Sonne und Schild; der HERR gibt Gnade und Ehre. Er wird kein Gutes mangeln lassen den Frommen!“ (aus dem „Kirchweih-Psalm“, Ps. 84)

Dienstag, 10. September, 8.15 Uhr: Schulanfangs-Gottesdienst der Grundschüler in der Kirche

Mittwoch, 11. September, 19.00 Uhr „Anmeldung“ der neuen Präparanden im Gemeindehaus (siehe letzter Gemeindebrief).

Donnerstag, 12. September, 19.30 Uhr: Mitarbeiter-Treffen. Austausch, Planung ...



Sonntag, 15. September: Der kirchliche Unterricht nimmt mit dem „**Start-Gottesdienst**“ um **10.00 Uhr** wieder Fahrt auf. Die neuen Präparanden und die „alten Hasen“ feiern mit der Gemeinde. Im Anschluss daran lädt das KK-Team alle herzlich ein, im Gemeindehaus noch einen leckeren (Begrüßungs-) **Kirchkaffee** einzunehmen.

Freitag, 4., und Samstag, 5. Oktober: Erntedanksammlung. In diesem Jahr haben wir voraussichtlich nochmal viel weniger Präparanden und Konfirmanden, als in den vergangenen Jahren. Es wird also sehr schwierig werden mit der Planung. Hilfen von „außerhalb“ werden sehr gerne angenommen, z.B. in Form von Bollerwagen oder auch gern Mitmachen ...
Einfach ans Pfarramt – Tel. 7311 – oder an Klaus Hufnagel – Nr. 77097 – wenden.



Sonntag, 6. Oktober, 9.30 Uhr: Familien-Gottesdienst zum **Erntedankfest**, danach **Kirchkaffee**

Ihre Apotheke vor Ort!

Wir freuen uns auf Sie!

BURG-Apotheke:

Hohe Beratungsqualität;

Hohe Medikamenten-
verfügbarkeit;

Geld sparen mit unserem
Treuebonusheft;

Dauerhaft günstige Preise;

kostenloser Lieferservice
unter Tel. 09805-1750;

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.15 bis 13.00 Uhr; Mo, Do, Fr 14.30 bis 18.00 Uhr; Di bis 19.00 Uhr; Sa 8.15 bis 12.30 Uhr

NEU

Whatsapp-Bestellung

Einfach und bequem mit dem
Smartphone unter 0175-2241617
über Whatsapp bestellen
und in der Apotheke abholen.

Kompressionsstrümpfe
Inkontinenzversorgung

kostenloses Parken
vor der Tür

BURG-APOTHEKE

Ansbacher Str. 15 91595 Burgoberbach
Tel. 09805-1750

GEIGER



ERDGAS / STROM
HOLZPELLETS
MINERALÖLE
SPEDITION
TANKSTELLE

Rudolf-Diesel-Str. 5 - 91522 Ansbach / Brodswinden
Telefon 0981-97095-0 • Fax 97095-50

Shell Heizöl, Shell Schmierstoffe und Dieselsell plus

CLOPPENBURG GmbH

Ein Unternehmen der Cloppenburg Automobil SE
Vertragshändler für BMW Automobile und Motorräder



Rudolf-Diesel-Str. 2
91522 Ansbach-Brodswinden
Tel. 0981/97001-0

Zweigniederlassung
Burgberheimer Str. 2
91438 Bad Windsheim
Tel. 09841/6633-0



Friseur Gruber

Barrierefrei und
behindertenfreundlicher
Service

Breitstraße 12
Ansbach, Nähe Weinbergschule
Tel. 0981 / 8 44 11



Optiker KLEIN

Maximilianstr. 20
91522 Ansbach
Tel.(0981)2061
www.optiker-klein.de

auf Wunsch auch Hausbesuch



KFZ - Krause GmbH

Zur Schwedenschanz 2
91522 Ansbach

Telefon 0981/5565
Telefax 0981/2138

E-Mail Kfz-Krause@t-online.de
www.Kfz-Krause.com

ASSISTANCE PARTNER



ACE Auto Club Europa



ARCD



Fränkische Gastlichkeit
erleben im...

Hotel Landgasthof Käßer



★★★★

Brodswinden 102 - Tel. 09 81-9 70 18-0
www.landgasthof-kaesser.de

Industriegebiet Eyb • 91522 Ansbach ☎ 0981-5565

- ✓ Wellness
- ✓ Skifahrten
- ✓ Tagesfahrten
- ✓ Erlebnisreisen
- ✓ Städtereisen, Musik & Kultur
- ✓ Schüler- und Behindertenbeförderung

Steiner Reisen

☎ 0981 - 188 915 20



Schwabedastraße 4 • 91522 Ansbach
 info@steiner-reisen-ansbach.de • www.reisedienst-steiner.de

Winsbach
Ansbach

schwarz

Tel. 0981-2666 Fax, 0981-94542 baustoffschwarz@aol.com

Ihr Berater in Baufragen! **BAUSTOFFE**

und Steinmetzarbeiten

Bestattermeister



Würdinger

BESTATTUNGEN

Erledigung aller Formalitäten
 Bestattungsbedarf – Überführungen
 Beratung – Vorsorge
 Trauerhalle – Aufbahrungsräume
 Café
 Gräberaushub
 Kundenparkplatz vorhanden

Ansbach - Triesdorfer Str. 32 - Tel. 0981/ 970 420



- Eigene Schlachtung
- Eigene Herstellung
- Partyservice bis 500 Pers.
- Geschirr-Verleih
- Kühlanhänger-Verleih
- Geschenk-Ideen

„Eine der besten Adressen für Feinschmecker“

Metzgerei Rammler
 An der Brücke 6
 91586 Lichtenau



Metzgerei Rammler
 Brodswinden 3
 91522 Ansbach

Telefon: 09827-222
 Telefax: 09827-7885

Telefon: 0981-97780600

www.metzgerei-rammler.de

Wir machen
Ihre Steuererklärung!

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring
 Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfverein)

Beratungsstellenleiterin Christina Häßlein
 Brodswinden 67 | 91522 Ansbach | Tel. 0981-9691077

christina.haesslein@steuerring.de
 www.steuerring.de/haesslein

Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder,
 nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.



bäckerei

ehmann

...und schmeckt!

Ansbach: Tel. 0981 - 2456
 Burgoberbach: Tel. 09805 - 9337451
 Eyb: Tel. 0981 - 97772420
 Brodswinden: Tel. 0981 - 17816

humpeneder

Wir fertigen aus edlen Materialien für Sie kostengünstig
 Fensterbänke • Treppenanlagen
 Wand- und Bodenbeläge aus Marmor und Granit
 Küchenabdeckplatten • Keramikfliesen • Grabdenkmäler



Marmor Hacker + Humpeneder GmbH
 Schaffhof 10 • 91580 Petersaurach/Vestenberg
 Tel (0 98 02) 95 16 66 • Fax (0 98 02) 95 16 16
 www.humpeneder-natursteine.de e-mail: info@humpeneder-natursteine.de



Ihr Malermeister
 Manfred Nehr



Brodswinden Hs. 10
 91522 Ansbach

Tel. 0981 / 14127
 Fax 0981 / 14913

Wir sind näher drAN.



A ●●●●●●●●

**Stadtwerke
Ansbach GmbH**

Stadtwerke Ansbach GmbH www.stwan.de
Rügländer Str. 1a Tel. 0981 8904 - 0
91522 Ansbach

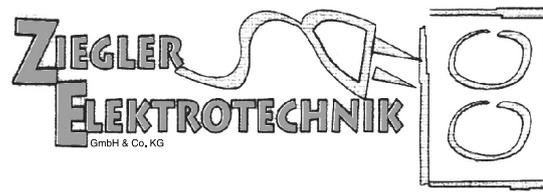


HIFI Surround
Plasma LCD DLP
Flachbildfernseher
Projektoren
Leinwände
HDTV

Gosbertstraße 35
91522 Ansbach - Brodswinden
☎ 0981-14872
www.klang-und-vision.de

- Kundendienst
- Elektroanlagen
- Elektro-Geräte
- Sat-Anlagen
- Installation
- Photovoltaik
- Natursteinheizung
- staatl. geprüfte Gebäudeenergieberater

**ZIEGLER
ELEKTROTECHNIK**
GmbH & Co. KG



Laurentiusstraße 9 · 91522 Ansbach
Telefon 09 81 / 6 64 39 · Fax 4 66 36 54
www.elektro-ziegler-ansbach.de

MADE BY HACKI

INNENAUSBAU
WOHNMÖBEL
KÜCHEN
SCHLAFZIMMER
BÖDEN
TREPPEN
FENSTER
TÜREN
REPARATUREN
U.V.M.

mehr als nur Möbel...

Jürgen Hackeneis
Schreinermeister

Ratztenwinden 6
91623 Sachsen b.AN
Mobil: 0171-4488550
Email: hackibau@web.de
www.madebyhacki.de

BOCKLER
Heizung & Sanitär
GmbH & Co. KG

Meisterbetrieb
Horst Böckler
Höfsetten 17
91522 Ansbach
Tel.: 09 81/1 75 15
Fax: 0981/7 71 90



Salon Rimar
Ihr Friseur

Brodswinden 3

Bitte Termin vorher vereinbaren
Tel.: 0981 - 97 76 92 77
Mobil: 0176 - 96 69 63 02

ULLI
BAUGRUPPE
seit 1869
Ulsenheimer Lichtenau

Dein Fenster zum Glück!

FENSTERHAUS
Ansbach GmbH

JETZT NEU:
Fenstergriffe
mit Alarmsicherung

Fenster · Haustüren · Garagentore · Vordächer
Markisen · Rollläden · Dachfenster
Insektenschutz · Terrassenüberdachungen

Lange Mähder 13 · 91589 Aurach
Tel. 09804 / 91 59 0 · Fax 09804 / 91 59 29

www.fensterhaus.de

Ein Fliegengitter hilft nur dann, wenn's einer macht, der's wirklich kann!

ISZ
Insektenschutzzentrum GmbH

JETZT NEU:
BESCHATTUNGEN

Fliegengitter, Lichtabdeckungen und Vordächer nach Maß (aus eigener Herstellung)

Lange Mähder 11 · 91589 Aurach
Tel. 09804 / 93999-0 · Fax 09804 / 93999-50

www.insektenschutzzentrum.de

ULLI ... wir bewegen was!
BAU

ULLI innovativ & nachhaltig
BAUTRÄGER

ULLI flexibel in die Zukunft
SERVICE

MUSER
OHG

Tel.: 09827 / 9240 - 0 zentrale@ULLI-Bau.de

ULLI-Bau.de



Die **Eltern-Kind-Gruppe**

jeden Donnerstag von 9.30 bis 11 Uhr, im Gemeindehaus. Kontakt: Elke Hufnagel, Tel. 0981 / 77097

Kindergottesdienst

in der Regel am 2. Sonntag im Monat, ab 9.30 Uhr im Gemeindehaus.

Kontakt: Theresa Sperr, theresa_sperr@web.de



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Kinderstunde für Kinder von der 1. bis zur 4. Klasse

jeden Freitag von 16.30 bis 18 Uhr, im Gemeindehaus – außer in den Ferien.

Kontakt: Benita Schuppener, Tel. 0170 / 4674426

Kinder-
Stunde

Teeniekreis für alle Jungs und Mädels ab der 7. Klasse,

jeden Dienstag von 18.30 bis 20.00 Uhr, im Gemeindehaus, außer in den Ferien

Kontakt: Benni und Cori Schuppener, Tel. 0981 - 9776197 oder 0170 - 4674426



Chor „Unterwegs“ montags (alle 2 Wochen, in den geraden Kalenderwochen)
von 19.30 bis 21.00 Uhr, im Gemeindehaus.

Kontakt: Carmen Treiber, Tel. 0981 / 9721187

Posaunenchor: donnerstags 20.00 Uhr. Kontakt: Hans Muser, Tel. 09827 / 1676

Weitere Kontakte

Pfarramt Brodswinden:

Pfr. Rainer Grimm

Tel.: 0981/7311

Fax: 9508840

www.kirche-brodswinden.de

Email:

pfarramt.brodswinden@elkb.de

Bürozeiten Monika Einzinger:

Mo. 8.30 - 12.00 Uhr

Kindergarten „Lummerland“:

Hedwig Reiß, Tel.: 17774

Fax: 9538796

kiga.brodswinden@elkb.de

Mesnerinnen:

Lotte Weiß Tel.: 7195

Margarete Kießling,

Tel: 0981-9778237

Vertrauensfrau des Kirchen-

vorstandes: Christine Schiefer,

Tel. 0981/77780

Spendenkonto

für alle kirchliche Zwecke:

Kirchengemeindeamt Ansbach

IBAN:

DE43 7655 0000 0000 2538 56

BIC: BYLADEM1ANS

Auf Wunsch stellen wir gerne

eine Spendenquittung aus!